

PREISSPIEGEL

der Versteigerung vom Donnerstag 08.07.2010 in Bozen

KATEGORIE	Anzahl Verkauf	Ø-Preis inkl. MwSt.	Höchstpreis
Jungkühe	14	1852,00	2550,00
Kühe in Laktation	12	1665,42	2420,00
Kalbinnen	78	1689,93	2530,00
Jungrinder (2-12 Mo. alt)	11	674,00	1034,00
Kalbin trächtig von 3-7 Mo.	1	1848,00	1848,00
Zuchtkälber	20	400,40	561,00
Nutzkuh	1	902,00	902,00
Stier	1	1276,00	1276,00

Gesamtauftrieb: 183

Gesamtverkauf: 148

Bemerkungen:

War es die große Hitze oder die Trockenheit mit zu befürchtenden Ernteaussfällen? Die Juliversteigerung verlief auf jeden Fall sehr zäh und die Preise waren nicht zufriedenstellend.

Vor allem bei den Kühen hätte man sich wegen der Sommermilchpreise eigentlich höhere Preise erwartet.

Die wenigen Kühe waren qualitativ unterschiedlich, die zahlreichen trächtigen Kalbinnen (101 Stück) von recht guter Qualität.

Den Tageshöchstpreis von 2550 Euro erzielte eine Zaster-Jungkuh mit 34,2 kg Tagesgemelk. Dieses von Gabriel Sprenger, Padöll aus St. Valentin/Graun gezüchtete und verkaufte Tier ging zu einem Bauern ins Unterpustertal.

Bei den Mehrmelkkühen war es eine Dalton-Tochter aus dem Stall von Albert Niederhofer, Vorderbrugger, Gsies die mit 2420 Euro den höchsten Preis erreichte. Diese Drittmelkkuh mit 32,6 kg Tagesgemelk kaufte ein Züchter aus dem Brixner Raum.

Ebenfalls in den Brixner Raum ging die Kalbin mit dem höchsten Preis von 2530 Euro. Diese gefällige Zaster-Kalbin wurde von Josef Jud, Scharmashof in Olang gezüchtet und von Adolf Bacher, Firlir in Ritzail verkauft.

Die nächste Versteigerung findet am 19. August 2010 statt.

Die **Preisdifferenzen** zur Versteigerung vom 10. Juni 2010 sind folgende: Jungkühe -144,63.- Kühe in Laktation -298,36.-; Kalbinnen -115,84.-; Jungrinder (2-12 Monate) +60,14.-; Zuchtkälber -13,81.-, Nutztiere -199,57.-, Kalbinnen trächtig von 3-7 Mo. +359,76.-; Stiere -307,00.-.